

KS-SPRH3

Regionalsport in Kürze

Huskies-Fans fahren nach Bremerhaven

Eishockey. Zum nächsten Punktspiel der Kassel Huskies am 16. November in Bremerhaven setzt der Fanclub Highlander einen Bus ein. Abfahrt: 14 Uhr, Eissporthalle. Info/Anmeldung bei Sven Breiter: Tel. 0162 - 1584365, Internet www.highlander-kassel.de Auch zum Spiel nach Crimmitschau am 9. Dezember, das wegen einer MDR-Übertragung erneut verlegt wurde auf nun 14 Uhr, fahren die Highlander in Form einer Partytour. Anmeldeschluss ist am 2. Dezember. (red)

Coolen und Martens nun in Bremerhaven

Eishockey. Zweitligist Bremerhaven hat nach dem kanadischen Verteidiger Nick Martens (24) von den Graz 99ers auch einen neuen Trainer verpflichtet. Nachfolger von Igor Pawlow wird Tom Coolen (55), ein Kanadier, der zuletzt in Fredrikshavn (Dänemark) arbeitete und 1996 den ESV Kaufbeuren betreute.

Noch 100 Tage: Karten für Willingen bestellen

Ski nordisch. 100 Tage vor den Weltcup-Skispringen in Willingen läuft der Karten-Vorverkauf mit Frühbucher-Rabatt und Familien-Sonntag auf Hochtouren. Tickets gibt es über die Rufnummer



01805 - 754777, mit Bestellschein per Post an den Ski-Club Willingen, Zur Mühlenkopfschanze 1, 34508 Willingen, und Online unter www.weltcup-willingen.de

Lokalsport in Kürze

Stammkeeper des Bundesliga-Teams

Handball. Der weit über Nordhessen hinaus bekannte Torwart Manfred Umbach wird heute 60 Jahre alt. Umbach war Stammkeeper jener Gensunger Mannschaft, die 1978



in die Bundesliga auf, aber ein Jahr später wieder abstieg. Von 1976 bis 1980 trug Umbach das Trikot der Edertaler. Neben Umbach gehörten Anacker, Spielertrainer P. Barthelme, K.-O. Barthelme, Boland, Busse, Faber, Kranz, Selec, Steinbach, F.Wagner, Waldschmidt und Weise dem Bundesligisten an. (gg) Foto: nh

SC Griesheim am Sonntag beim TSC

Squash. Am Sonntag um 14 Uhr bestreitet der TSC Kassel im City Squash am Königstor sein viertes Saisonspiel. Zu Gast wird die zweite Mannschaft des SC Griesheim 79 sein. Die erste Griesheimer Mannschaft war vergangene Saison als Meister der Oberliga vor dem TSC in die zweite Liga aufgestiegen. Bis auf die Nummer eins, Anders Adamson, wird aber die gleiche Mannschaft wie letzte Saison kommen. Kassel spielt mit Torben Steinfeld, Andreas Hitsch, Thorsten Dippel und Wolfgang Berndt. (ht)

KSV Hessen erwartet Team aus Bornheim

Fußball. Die B-Juniorinnen des KSV Hessen Kassel als Tabellen-siebter treten am Sonntag um 13 Uhr an der Damaschkestraße gegen Bornheim, das auf Rang neun steht, an. (red)

Platz sechs soll gehalten werden

DMS-Schwimmerinnen der SG ACT/Baunatal treten am Samstag in Gelnhausen an

BAUNATAL. Bereits am Samstag starten die Damen der SG ACT/Baunatal zum Endkampf des Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen 2007 (DMS) in der 2. Bundesliga Süd in Gelnhausen. Nach den guten Resultaten aus dem Vorkampf hoffen die Nordhessinnen mit Trainer Thomas Rother eine ähnliche gute und geschlossene Mannschaftsleistung auch im Endkampf erreichen zu können.

Im direkten Vergleich gegen die Mannschaften des SC Chemnitz, SSV Leutzsch, der Wasserfreunde Fulda und des EOSC Offenbach müssen die Damen innerhalb einer Woche erneut ihre Schnelligkeit im Wasser zeigen. Dabei wird es darauf ankommen, die Leistungen aus dem Vorkampf unter Beweis zu stellen und zusätzlich auf der einen oder anderen Strecke noch etwas schneller zu werden, um den sechsten Platz in der 2. Bundesliga Süd zu halten. Wenn es zu keinen Erkrankungen oder Verletzungen kommt, ist eine weitere Leistungssteigerung durchaus realistisch.

Allerdings werden auch die gegnerischen Mannschaften



Mit ihrem Einsatz ist wieder zu rechnen: Sabrina Korthaus will die Mannschaft der SG ACT/Baunatal in Gelnhausen verstärken.

Foto: Koch

noch zulegen können - so jedenfalls die Erfahrungen aus den letzten Jahren.

Die endgültige Platzierung in der 2. Bundesliga Süd wird in einer Fernwertung über insgesamt zwölf Teams ermittelt.

In Wiesbaden findet zur gleichen Zeit der zweite Endkampf mit weiteren vier Mannschaften statt, drei weitere Teams starten im Aufstiegskampf zur ersten Liga in Baunatal.

Trainer Thomas Rother wird voraussichtlich wieder mit der im Vorkampf erkrankten Sabrina Korthaus rechnen können, sodass die Mannschaft geringfügig verändert wird. (red)

Jahn-Volleyballerinnen nach Marburg

Außenangreiferinnen Julia Vogt und Eva Bartl sowie Libera Sina Ötterer fehlen beim Oberligisten

KASSEL. „Ein Sieg liegt im Bereich des Möglichen“, drückt sich Gerrit Riehl, Trainer des TV Jahn Kassel, mit Blick auf das Samstagspiel seiner Mannschaft beim VfL Marburg noch etwas vorsichtig aus. Beide Mannschaften sind neu in der Volleyball-Oberliga der Frau-

Zwar steht Marburg in der Tabelle derzeit vor den Kasselerinnen, aber es war der TV Jahn, der als einziges Team dem VfL Marburg in der vergangenen Landesligasaison eine Niederlage beibrachte.

Auch die späte Anfangszeit am Samstagnachmittag sollte der Mannschaft um Mann-

schaftsführerin Maya Englisch besser liegen, als Sonntagmorgen bei der Niederlage in Wiesbaden.

Verzichten muss Trainer Riehl dabei auf die Außenangreiferinnen Julia Vogt und Eva Bartl, sowie auf Libera Sina Ötterer. Dafür ist die erfahrene Steffi Schmidt wieder

mit an Bord, allerdings mit einigem Trainingsrückstand.

Der Trainingsschwerpunkt lag bei den Kasselerinnen sie Woche über vor allem an der Abstimmung im Angriff. Wenn es den Jahnerinnen gelingt, schnell ihr Spiel zu finden, ist der zweite Saisonerefolg machbar. (pkl)

Lesermeinung

Arme Amateure

Zum Orchideenball

Was soll das beim Orchideenball für eine Premiere sein, in der Amateure gegen Profis antreten? (...) Schon im letzten Jahr wurden die Siegernamen bereits am Eingang hinter vorgehaltener Hand verkündet. Das wird nun kaum anders sein.

Große Namen versprechen ein volles Haus und somit eine volle Kasse. Leidtragende sind die Amateure. Wenn Edgar Müller und der Rot-Weiss-Club so gute Verbindungen zu den Profis haben und sich gleichzeitig die Förderung der Amateure auf die Fahnen schreiben, dann sollen sie doch zwei eigene Turniere durchführen. Das macht mehr Arbeit, ist aber für alle Tanzpaare die fairere Lösung.

Jürgen Schumann, Fulda

Lässig verdirbt Nockemann den Hatrick

BAD WILDUNGEN. Bei den Deutschen Billard-Meisterschaften in Bad Wildungen ist der Traum von Thomas Nockemann geplatzt: Der Titelverteidiger aus Bochum verpasste den Hatrick im Cadre 47/2. Carsten Lässig aus Coesfeld war der Spielverderber, der sich nach 15 Aufnahmen im Finale mit 200:178 durchsetzte. Lässig ist damit zum zweiten Mal nach 1999 nationaler Champion im Kleincadre.

Dreiband-Meisterin der Damen wurde Manuela Esser aus Velbert mit 12:9 gegen Gloria Abbenath (Essen). (dpa)

Tischtennis-Spektakel mit Jan-Ove Waldner in Witzenhausen



Tischtennis der Extraklasse wird am Sonntag in der Großsporthalle Witzenhausen geboten. Ab 13.30 Uhr bestreitet der sechsfache Weltmeister Jan-Ove Waldner (Foto: nh) einen Schaukampf

gegen die Nummer 18 der Weltrangliste, den Chinesen Chen Weixing. Der Schwede Waldner (42) vom Bundesligisten Fulda gehört noch immer zu den Besten der Welt (Platz 37). Chen Weixing spielt für

ein Team in Österreich. Eintrittskarten gibt es in Kassel im TT-Center (Grüner Weg 19), bei BWG Reimer in Witzenhausen (Kasseler Landstr. 3) und an der Tageskasse. (eki) Foto: nh

Tischtennis in Zahlen

Bezirksmeisterschaft in Neustadt
Jungen: 1. Specht (Richtsberg), 2. Parris (Stadtallendorf), 3. Orth (Aulatal), 4. Gricksch (TSV Besse), 5. Emmelmann (Besse), 6. Jung (Endbach)
Mädchen: 1. Volkmann (TTC Calden-Westuffeln), 2. Grag (TTC Burghasungen), 3. Nohl (Richtsberg), 4. Berger (Besse), 5. Ellrich (TTC Richelsdorf), 6. Buntenbruch (Eintracht Baunatal). - Doppel: 1. Graf/Nohl (Burghasungen/Richtsberg), 2. Buntenbruch/Ruhnau (Eintracht Baunatal), 3. Ciepluch/Knierim (FSK Lohfelden/TTG Morschen-Heina) und Volkmann/Löber (Calden-Westuffeln/Tu-Spo Rengershausen).

Schüler A: 1. Hilgenberg (TSV Heiligenrode), 2. J. Rühlmann, 3. M. Rühlmann (beide TV Heringen), 4. Mehlner (Burghasungen), 5. Schütz (TTV Eschwege), 6. Ciepluch (Lohfelden). - Doppel: 1. Rühlmann/Rühlmann (Heringen), 2. Schütz/Hilgenberg

(Eschwege/Heiligenrode), 3. Voigt/Donnerstag (Burghasungen), Plaß/Ciepluch (Burghasungen/Lohfelden)

Schülerinnen A: 1. Berger (Besse), 2. Voigt (Burghasungen), 3. Bonn (Rengershausen), 4. Gricksch (Besse), 5. Ruhnau (Eintr. Baunatal), 6. Seifert (SVH Kassel). - Doppel: 1. Bonn/Voigt (Rengershausen/Burghasungen), 2. Ruhnau/Faber (Eintr. Baunatal), 3. Bey/Correus (Morschen-Heina) und Kirschner/Zaenker (Heringen)

Schüler B: 1. Gerhold (TSV Immenhausen), 2. Voigt (Burghasungen), 3. Zhang (TSG Sandershausen), 4. Wetterau (TTV Weiterode), 5. Schwarz, 6. Weber (beide Heiligenrode). - Doppel: 1. Wetterau/Schade (Weite-

rode/Lüdersdorf), 2. Schwarz/N. Weber (Heiligenrode), 3. Gerhold/Voigt (Burghasungen), Zhang/Sonnabend (Sandershausen/VfB Eberschütz)

Schülerinnen B: 1. Richter (Burghasungen), 2. Seifert (SVH), 3. M. Bey (Morschen-Heina), 4. Tschunichin (SV Nothfelden), 5. Giebl (Heiligenrode), 6. Correus (Morschen-Heina). - Doppel: 1. Tschunichin/Seifert (Nothfelden/SVH); 2. Ries/Richter (Morschen-Heina/Burghasungen), 3. Becker/Führer (Heringen) und Bey/Correus (Morschen-Heina).

Schülerinnen C: 1. Klee (Heiligenrode), 2. Dudda, 3. von Bethmann (beide Schönstadt), 4. Kuntzel (Heiligenrode), 5. Steinberg (Eintr. Baunatal), 6. Kronemann (Lax). Doppel: 1. Klee/Kuntzel (Heiligenrode), 2. von Bethmann/Dudda (Schönstadt), 3. Steinberg/Kosa (Eintr. Baunatal/Burghasungen) und Knierim/Kraft (SV Reichensachsen/Bad Endbach). (yex) Foto: zhw,

SCHWIMMEN

Das Team der SG ACT/Baunatal

Annika Mehlhorn (Jahrgang 1983): 100 m Schmetterling, 200 m Schmetterling, 100 m Lagen, 200 m Lagen, 400 m Lagen
Nicole Pikulik (84): 50 S, 100 S, 200 S
Juliane Finke (87): 100 m Freistil, 200 F, 50 S
Lisa Heintzemann (88): 200 m Rücken, 50 R, 100 R, 100 L, 50 m Brust
Lisa Horst (89): 200 L, 400 L, 800 F, 400 F
Sabrina Korthaus (89): 200 R
Lena Reuber (90): 50 B, 200 B, 100 B, 50 R, 100 R
Tina Weinmann (90): 50 F
Theresa Koch (93): 100 B, 200 B
Laura Maschke (94): 200 F, 800 F, 400 F, 50 F, 100 F

Ertner und Schierock sind Favoritinnen

KASSEL. Zu ihrem traditionellen Schüler-Hallensportfest laden die Leichtathleten des LAV Kassel am Samstag ab 10 Uhr in die Aueparkhalle in Kassel ein.

Ausgeschrieben sind für Schüler und Schülerinnen B Weit und Kugel. Die Schüler und Schülerinnen C und D absolvieren einen Dreikampf mit 50 m, Weit und Schlagball. Nach den Mehrkämpfen gibt es Pendelstaffeln mit Hindernissen. Julia Ertner und Marleen Schierock vom LAV zählen zu den Favoritinnen im Weitsprung der Mädchen. Auskünfte und Anmeldungen: Meinolf Schaefers, Franzstr. 11, 34128 Kassel, E-Mail: meinolf.schaefers@arcor.de (zct)

Titel an Volkmann und Specht

Bezirksmeisterschaft der Tischtennis-Talente

KORBACH. Gute Leistungen erbrachte der Tischtennis-Nachwuchs bei der Bezirksmeisterschaft in Neustadt bei Marburg. Bei den Jungen sicherte sich der Laisaer Marco Specht vom TTV Richtsberg den Titel, bei den Mädchen stand Laura Volkmann vom TTC Calden-Westuffeln auf dem Siegertreppchen.

Jungen: Ohne Satzverlust erreichte Specht das Finale, wo er gegen Domenic Parris (Stadtallendorf) den ersten Satz abgab, danach aber ungefährdet war. Platz drei eroberte Daniel Orth (TTV Aulatal).

Mädchen: Laura Volkmann wurde kaum gefordert und erreichte souverän das Finale gegen Michaela Graf (TTC Burghasungen), die zuvor beim 3:2 gegen Madeleine Buntenbruch (GSV Baunatal) ihr gesamtes Können zeigen musste. Beim 0:3 gegen Volkmann aber war Graf chancenlos.

Schüler A: Niklas Hilgenberg gab bis ins Endspiel nur einen Satz ab. Dasselbe galt für Finalgegner Johannes Rühlmann (TV Heringen), der aber gegen Hilgenberg ohne Chance war. Platz drei eroberte der Bruder von Johannes, Maximilian Rühlmann (TVH).

Schülerinnen A: Tina Berger (TSV Besse) verlor keinen einzigen Satz. Auch im Finale gegen Lena Voigt (Burghasungen) blieb sie souverän. Platz drei belegte Sonja Bonn (Tu-Spo Rengershausen). (yex)